

Wohnungsanfrage



farbige Angaben werden für Bearbeitung zwingend benötigt

Für eine minimale Datenerhebung nach DSGVO nutzen wir 3 Phasen. Bitte geben Sie uns nur die Daten, welche unter der Phase abgefragt werden, in der Ihre Wohnungsvermittlung gerade ist! Die Angaben späterer Phasen können Sie uns dann nachreichen. Phase 1: Sie fragen allgemein nach einer Wohnung bei uns an (Erstkontakt), Phase 2: Sie bewerben sich direkt auf eine angebotene Wohnung, Phase 3: Sie sind sich mit uns einig über die Anmietung einer Wohnung und wollen den Mietvertrag mit uns abschließen

1. Phase - allgemeines Interesse

Angaben zur Person

Vorname _____ **Nachname** _____
Anschrift _____ **E-Mail** _____
_____ **Telefon** _____

weitere Vertragspartner (oder sonstige Bemerkungen)

Angaben zur gesuchten Wohnung

maximale Gesamtmiete _____ €

Zimmer _____ **Fläche** _____ m² **Etage** _____ mit Aufzug höher

Anforderungen *bitte beachten Sie: je mehr Einschränkungen Sie geben, desto weniger Angebote können wir machen*

Badausstattung	Fenster	Barrierefreiheit	Sonstiges
<input type="checkbox"/> Badewanne	<input type="checkbox"/> in Küche	<input type="checkbox"/> barrierearm	<input type="checkbox"/> Balkon/Terrasse
<input type="checkbox"/> Dusche	<input type="checkbox"/> im Bad	<input type="checkbox"/> barrierefrei (rollstuhlgeeignet)	<input type="checkbox"/> Betreuungsmöglichkeit in unmittelbarer Nähe

sonstige Wünsche (Wohngebiet, weitere Ausstattung, sie wollen Nachmieter werden, etc.)

Wir suchen für Sie nach Angeboten, die Ihren Angaben am besten entsprechen. Evtl. können nicht alle Wünsche berücksichtigt werden.

2. Phase - Bewerbung auf Wohnung

Abgabe einer eidesstattlichen Versicherung/Insolvenzverfahren derzeit laufend

Anzahl Personen _____ davon Kinder _____ *der zukünftige Haushalt für die gesuchte Wohnung*

Ist ein befristeter Aufenthaltstitel vorhanden? Ja Nein

3. Phase - Vertragsabschluss

verfügbares Einkommen/Familieneinkommen _____ € *(ohne staatliche Transferleistungen etc.)*

gewünschter Mietbeginn: _____

Datenschutz

Bitte beachten Sie, dass wegen der ausdrücklichen Bewerbung für die Anmietung der Wohnung Ihre ausdrückliche Einwilligung in die Verarbeitung der Daten nicht erforderlich ist, weil wir eine vertragliche Grundlage für die Verarbeitung gem. Art. 6 Abs. 1 Buchst. B) DSGVO haben. Sofern es nicht zum Abschluss eines Mietvertrages kommt, werden Ihre Daten nach 12 Monaten gelöscht und die Unterlagen Ihrer Wohnungsbewerbung datenschutzgerecht entsorgt, es sei denn Sie teilen uns zeitnah mit, dass Ihre Bewerbung weiterhin aufrecht erhalten bleiben soll.

Ort, Datum

Unterschrift

Datenschutz für Mietinteressenten gem. Art. 13 und 14 EU-Datenschutz-Grundverordnung

1. Verantwortlicher für die Datenverarbeitung

Wohnungsunternehmen

WGS Wohnungsgesellschaft Sömmerda mbH
Straße der Einheit 15
99610 Sömmerda
Geschäftsführer Patrick Mangold

Externer Datenschutzbeauftragter

Johns Datenschutz GmbH
An der Kolonnade 11
10117 Berlin

Verantwortliche für Datenschutz im Unternehmen

Katja Dreßler

2. Zweckbestimmung der Datenerhebung, Datenverarbeitung oder Datennutzung

Wir verarbeiten personenbezogene Daten gemäß den Bestimmungen der Europäischen Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) und des Bundesdatenschutzgesetzes n.F. (BDSG-neu). Die Erhebung, Verarbeitung und Speicherung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt nur für die hier ausdrücklich genannten Zwecke.

Soweit uns eine Einwilligung zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten für bestimmte, vorher genannte Zwecke erteilt wurde, ist die Rechtmäßigkeit dieser Verarbeitung auf Basis der Einwilligung gegeben. Eine erteilte Einwilligung kann jederzeit widerrufen werden. Der Widerruf der Einwilligung berührt nicht die Rechtmäßigkeit der bis zum Widerruf verarbeiteten Daten.

Im Rahmen des Mietinteressentenbogens verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten für die folgenden Zwecke:

a. zur Durchführung von vorvertraglichen Maßnahmen und/oder zur Erfüllung von vertraglichen Pflichten gemäß Art. 6 Abs. 1 b DSGVO: Die Verarbeitung der personenbezogenen Daten erfolgt zur Anbahnung und/oder Abschluss eines Dauernutzungs-/Mietvertrages mit Ihnen und der WGS Wohnungsgesellschaft Sömmerda mbH.

b. Im Rahmen der Interessenabwägung gemäß Art. 6 Abs. 1 f DSGVO:

Soweit erforderlich, verarbeiten wir personenbezogene Daten über die eigentliche Erfüllung des Vertrages oder der vorvertraglichen Maßnahmen hinaus zur Wahrung berechtigter Interessen von uns oder von Dritten.

Dazu gehören:

- Durchführung einer Interessentenverwaltung,
- Geltendmachung rechtlicher Ansprüche und Verteidigung bei rechtlichen Streitigkeiten,
- Gewährleistung der IT-Sicherheit und des IT-Betriebs unseres Unternehmens,
- Verhinderung und Aufklärung von Straftaten (insbesondere beim Betrieb von Videoaufklärungsgeräten),
- Maßnahmen zur Gebäude- und Anlagensicherheit (z.B. Zutrittskontrollen mithilfe elektronischer Schließanlagen soweit vorhanden).

Gemäß Art. 21 Abs. 4 i. V. m. Abs. 1 und 2 DSGVO können Sie jederzeit Widerspruch gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten einlegen.

3. Bestehende Datenschutzrechte betroffener Personen

Jede betroffene Person hat die folgenden Datenschutzrechte nach der DSGVO und dem BDSG-neu:

- Recht auf Auskunft nach Art. 15 DSGVO
- Recht zur Berichtigung unrichtiger Daten nach Art. 16 DSGVO
- Recht auf Löschung nach Art. 17 DSGVO
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach Art. 18 DSGVO
- Recht auf Datenübertragbarkeit nach Art. 20 DSGVO
- Recht auf Widerspruch nach Art. 21 DSGVO
- Beschwerderecht bei einer zuständigen Datenschutzaufsichtsbehörde nach Art. 77 DSGVO i. V. m. § 19 BDSG-neu

4. Datenübermittlung an Dritte

Eine Datenübermittlung an Dritte findet nicht statt.

5. Dauer der Speicherung

Nach Entfallen des jeweiligen Verarbeitungs- und Nutzungszweckes gelten einschlägige gesetzliche Aufbewahrungsfristen. Ihre mit den Mietinteressentenbogen ermittelten Daten werden grundsätzlich **zwölf Monate** nach Abgabe des Mietinteressentenbogens vollständig gelöscht, sofern nicht anderweitige gesetzliche Aufbewahrungsfristen entgegenstehen oder die Aufbewahrung der Daten der Rechtsverfolgung dienen.

Erhaltung von Beweismitteln im Rahmen der gesetzlichen Verjährungsvorschriften

Bei Notwendigkeit der Erhaltung von Beweismitteln etwa im Rahmen gerichtlicher Verfahren wird auf folgende Speicherungsfristen hingewiesen: Die Verjährungsfristen des Bürgerlichen Gesetzbuches (BGB) können bei Vorhandensein eines gerichtlichen Titels bis zu 30 Jahre betragen (§§195 ff. BGB). Sofern kein gerichtlicher Titel gegen die betroffene Person erwirkt wurde, greift die regelmäßige Verjährungsfrist von drei Jahren.

6. Geplante Datenübermittlung in Drittstaaten

Derzeit findet keine Datenübermittlung in Drittstaaten statt. Dies ist auch nicht geplant.

7. Freiwilligkeit und Bereitstellungspflicht personenbezogener Daten

Im Rahmen unserer Geschäftsbeziehung müssen diejenigen personenbezogenen Daten bereitgestellt werden, die für die Aufnahme und Durchführung einer Geschäftsbeziehung und der Erfüllung der damit verbundenen vertraglichen Pflichten erforderlich sind oder zu deren Erhebung wir gesetzlich verpflichtet sind. Ohne diese Daten sind wir nicht in der Lage, einen Vertrag zu schließen oder diesen durchzuführen. Sofern eine Angabe freiwillig erfolgen kann, haben wir diese Angabe im jeweiligen Erhebungs-Formular gekennzeichnet.

8. Automatisierte Entscheidungsfindungen, Durchführung eines Profilings

Zur Begründung und Durchführung der Geschäftsbeziehung nutzen wir keine automatisierte Entscheidungsfindung im Sinne des Art. 22 DSGVO und führen kein Profiling durch.